

48.12. 2276 / 4854/55

# VERZEICHNISS

der

# VORLESUNGEN

an der königlichen

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

zu

MÜNCHEN

im

**Winter-Semester 1854/55.**

Das Winter-Semester beginnt am 15. Oktober 1854.



**München.**

J. Georg Weiss, Universitätsbuchdrucker.



**A.**  
**Theologische Facultät.**

*Stiftsprobst Professor Dr. **Döllinger**:*

1. Kirchengeschichte, zweiten Theil, täglich von 8—9 Uhr;
2. Geschichte der kirchlichen Literatur im Mittelalter in noch zu bestimmenden Stunden.

*Geistl. Rath, Professor Dr. **Stadlbaur**:*

Katholische Dogmatik, zweiten Theil, täglich von 9—10 Uhr.

*Geistl. Rath, Professor Dr. **Reithmayr**:*

1. Erklärung des Evangeliums Iohannis und der johannischen Briefe, täglich von 10—11 Uhr;
2. Einleitung in die heiligen Bücher des N. T., viermal wöchentlich von 11—12 Uhr;
3. Ueber die ignatianischen Briefe.

*Geistl. Rath, Professor Dr. **Dirnberger**:*

Homiletik und Katechetik, täglich von 8—9 Uhr.

*Professor Dr. **Haneberg**:*

1. Erklärung der Genesis;
2. Einleitung in's alte Testament;
3. Hebräische Sprache;
4. Syrische Sprache mit Uebungen.

*Geistl. Rath, Professor Dr. **Permaneder**:*

Kirchenrecht, ersten Theil, täglich von 11—12 Uhr.

*Professor Dr. **Rietter**:*

Theologische Moral, ersten Theil, täglich.

*Ausserordentlicher Professor Dr. **Frohschammer**:*

1. Pädagogik, viermal wöchentlich;
2. Ueber einzelne schwierige Thesen aus dem Gebiete der Philosophie und Dogmatik.

## B. Juristische Facultät.

*Geheimer Rath und Professor Dr. v. Bayer:*

Gemeinen deutschen ordentlichen Civilprozess mit vergleichender Rücksicht auf das bayerische Recht und mit praktischen Ausarbeitungen nach eigenem Lehrbuche (8. Auflage) täglich von 9—10 Uhr.

*Professor Dr. Zenger:*

1. Institutionen des römischen Rechts täglich von 8—9 Uhr;
2. Geschichte des römischen Rechts täglich von 9—10 Uhr.

*Professor Dr. Arndts:*

1. Römisches Aktionenrecht, Samstags von 10—12 Uhr öffentlich;
2. Geschichte des römischen Rechts, 5 mal von 9—10 Uhr;
3. Pandekten nach eigenem Lehrbuche, 1. 2. und 3. Buch, 5 mal von 8—9 Uhr und von 11—12 Uhr.

*Professor Dr. Dollmann:*

1. Bayerisches Landrecht in Verbindung mit den wichtigern übrigen in Bayern geltenden Partikularrechten, wöchentlich 5 mal von 10—11 Uhr;
2. Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft, wöchentlich zweimal;
3. Institutionen, täglich von 8—9 Uhr.

*Professor Dr. Pözl:*

1. Bayerisches Verfassungsrecht, täglich von 11—12 Uhr;
2. Verwaltungsrecht, täglich von 4—5 Uhr;
3. Europäisches Völkerrecht, wöchentlich 3 mal.

*Professor Dr. Kunstmann:*

1. Kirchenrecht, täglich von 10—11 Uhr;
2. Quellenkunde des canonischen Rechts, wöchentlich zweimal.

*Professor Dr. Bluntschli:*

1. Allgemeines Staatsrecht, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr;
2. Deutsches Privatrecht, ersten Theil, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr;
3. Deutsches Privatrecht, zweiten Theil (Handels- Wechsel- und Lehen-Recht) 5 mal von 8—9 Uhr;
4. Praktische Uebungen zum deutschen Privatrecht (Handels- und Wechselrecht inbegriffen) Samstag von 11—12 Uhr.

*Ausserordentlicher Professor Dr. Maurer:*

Deutsche Rechtsgeschichte, die ersten 5 Wochentage von 10—11 Uhr.

*Ausserordentlicher Professor Dr. **Bolzano**:*

1. Theorie der Rechtsmittel der Hilfsvollstreckung und der summarischen Prozesse nach bayer. Recht, wöchentlich 3 mal von 3—4 Uhr;
2. Civilprozesspracticum und Conversatorium (I. Theil) wöchentlich 2 mal (Mittwoch von 4—5 und Samstag von 11—12 Uhr;
3. Französischer Civilprozess in einer noch zu bestimmenden Stunde.

*Ausserordentlicher Professor Dr. **Walther**:*

1. Gemeines deutsches und bayerisches Strafrecht, täglich von 3—4 Uhr;
2. Criminalpracticum zu einer noch zu bestimmenden Stunde.

*Hofrath und Professor honor. Dr. **Buchinger**:*

Europäisches Völkerrecht von 3—4 Uhr, dreimal wöchentlich.

*Privatdocent Dr. **Gemeiner**:*

1. Deutsche Staats- und Rechtsgeschichte, 5 mal von 4—5 Uhr;
2. Vergleichende Erörterung der Hauptlehren des deutschen und römischen Privatrechts, publice.

**C.**

**Staatswirtschaftliche Facultät.**

*Professor Dr. **Oberndorfer**:*

1. Rechtsphilosophie oder allgemeines Staats- Völker- Privat- und Criminal-Recht als Einleitung zum Rechtsstudium, wöchentlich 4mal von 11—12 Uhr;
2. Theorie des innern Regierungswesens oder Polizei-Wissenschaft und Polizeirecht, täglich von 9—10 Uhr.

*Ministerialrath und Professor Dr. **v. Hermann**:*

1. National-Oekonomie mit Einschluss der Wirthschafts-Polizei, täglich von 2—3 Uhr;
2. Polizeiwissenschaft, 5 mal wöchentlich von 3—4 Uhr.

*Professor Dr. **Papius**:*

1. Encyclopädie der Forstwissenschaft in Verbindung mit Forststatistik Bayerns, 5 mal wöchentlich von 9—10 Uhr;
2. Die Grundsteuer von der Holzwirtschaft, öffentlich 2 mal wöchentlich.

*Professor Dr. **Schafhäüttl**:*

1. Allgemeine Hüttenkunde, Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr;
2. Geognosie und Petrefactenkunde täglich von 3—4 Uhr.

*Professor Dr. **Kaiser**:*

1. Allgemeine Chemie, täglich von 8—9 Uhr;

2. Bierbrauerei in ihrem ganzen Umfange, vier Stunden, Mittwoch und Freitag von 9 $\frac{1}{2}$ —11 $\frac{1}{2}$  Uhr;
3. Analytisch- chemisches Practicum für Candidaten des Bau-, Berg-, Hütten- und Salinen-Wesens, für Techniker und Landwirthe, wöchentlich 6 Stunden, Diens- tags und Donnerstags von 9—12 Uhr.

*Professor Dr. **Fraas**:*

1. Landwirthschaft, 5 mal wöchentlich von 8—9 Uhr;
2. Geschichte der Nationalöconomie in noch zu bestimmenden Stunden.

*Professor Dr. **Knapp**:*

Ist zu lesen gehindert.

*Professor honor. Dr. **Riehl**:*

1. Encyclopädie der Cameralwissenschaften, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr;
2. Allgemeine Culturgeschichte des Mittelalters, 4 mal wöchentlich von 4—5 Uhr;

*Lycealprofessor **Eilles**:*

1. Analytische Mechanik;
2. Analytische Geometrie; beide in noch zu bestimmenden Stunden.

## D.

### Medicinische Facultät.

*Geheimer Rath und Professor Dr. v. **Ringseis**:*

Allgemeine Pathologie und Therapie, viermal wöchentlich von 2—3 Uhr.

*Obermedicinal-Rath und Professor Dr. v. **Weissbrod**:*

Geburtshilfliche Klinik, täglich von 10—11 Uhr.

*Geheimer Rath und Professor Dr. v. **Gietl**:*

1. Medicinische Klinik, täglich 9—10 Uhr;
2. Diagnostische Uebungen, 4 mal wöchentlich von 4—5 Uhr.

*Professor Dr. **Rothmund**:*

1. Chirurgische und Augen-Klinik, täglich von 8—9 Uhr;
2. Allgemeine und specielle Chirurgie, täglich von 4—5 Uhr;
3. Augenheilkunde, von 5—6 Uhr.

*Obermedicinal-Rath und Professor Dr. **Pfeuffer**:*

1. Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr;
2. Specielle Pathologie und Therapie von 2—3 Uhr.

**Professor Dr. v. Siebold:**

1. Zoologie, täglich von 9—10 Uhr;
2. Ueber die Zeugung des Menschen und der Thiere, publice.

**Professor Dr. Foerg:**

1. Vergleichende Anatomie;
2. Anatomie des Menschen.

**Professor Dr. Seitz:**

1. Poliklinik, täglich von 11—12 Uhr;
2. Allgemeine Pathologie und Therapie, 4 mal wöchentlich von 5—6 Uhr;

**Professor Dr. L. A. Buchner:**

1. Pharmazie, wöchentlich 5 mal a) den chemischen Theil von 8—9 Uhr; b) den allgemeinen und pharmakognostischen Theil von 9—10 Uhr;
2. Chemische Uebungen im pharmazeutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich in den Vormittags-Stunden.

**Professor Dr. Pettenkofer:**

Medicinisch-chemisches Praktikum, täglich von 10—11 Uhr.

**Professor Dr. Hofmann:**

1. Theoretikum der Geburtshilfe täglich von 6—7 Uhr;
2. Casuisticum medico-forense, 4 mal wöchentlich von 5—6 Uhr;
3. Geburtshilfliche Poliklinik.

**Ausserordentl. Professor und Director der Gebäranstalt Dr. A. Martin:**

1. Geburtshilfe mit Explorations-Uebungen täglich von 6—7 Uhr;
2. Geburtshilflicher Operationscursus, wöchentlich 3 mal in einer Abendstunde;
3. Gynäkologische Demonstrationen und geburtshilfliches Conversatorium jeden Samstag von 5—6 Uhr.

**Ausserordentlicher Professor Dr. Beraz:**

1. Anthropologie und Psychologie, wöchentlich 5 mal von 3—4 Uhr;
2. Unterricht im Präpariren unter der Leitung des Conservators der Anatomie, täglich von 8—12 Uhr.

**Ausserordentlicher Professor Dr. Harless:**

1. Experimentalphysiologie;
2. Experimentalphysiologisches Praktikum.

**Ausserordentlicher Professor Dr. Buhl:**

1. Physikalische Diagnostik;
2. Pathologisch-anatomisches Praktikum;
3. Pathologisch-anatomische Demonstrationen.

*Ausserordentlicher Professor Dr. **Ditterich:***

1. Pragmatische und Literär-Geschichte der Medicin;
2. Receptirkunde mit Praktikum.

*Ausserordentlicher Professor Dr. **Thiersch:***

1. Chirurgie;
2. Ueber Hernien und Luxationen;
3. Pathologisch-anatomische Demonstrationen.

*Professor honor. Dr. **Braun:***

1. Medicinische Polizeiwissenschaft;
2. Gerichtliche Arzneikunde von 2—3 Uhr.

*Königl. Rath, Professor honor. und Director Dr. **Horner:***

Klinik der syphilitischen Krankheiten, wöchentlich 2 mal.

*Professor honor. und königl. Gerichtsarzt Dr. **Kranz:***

1. Gerichtliche Veterinärkunde;
2. Gerichtsärztliches Praktikum für absolvirte Mediciner, publice.

*Professor honor. und königl. Hofstabs-Hebarzt Dr. **Ernst Buchner:***

1. Geburtshilfe, 5 mal wöchentlich von 11—12 Uhr;
2. Kinderkrankheiten, dreimal wöchentlich von 12—1 Uhr.

*Professor honor. Dr. **Schnitzlein:***

Ueber die Erkenntniss und Behandlung der Krankheiten des Menschen, gegründet auf die natürliche Heilung.

*Professor honor. Dr. **Joseph Buchner:***

Specielle Pathologie und Therapie von 11—12 Uhr.

*Medicinal-Assessor und Privatdocent Dr. **Wibmer:***

Wird nicht lesen.

*Hofrath und Privatdocent Dr. **Fischer:***

Geburtshilffliche Uebungen und Demonstrationen am Fantom.

*Privatdocent Dr. **Mahir:***

Psychische Krankheiten in Beziehung zur gerichtlichen Medicin.

*Privatdocent Dr. **Horn:***

Physiologie.

*Privatdocent Dr. **Aloys Martin:***

1. Arzneimittel- und Arzneiformellehre, wöchentlich 4 mal von 12—1 Uhr;
2. Allgemeine Pathologie.

*Professor an der königl. Veterinär-Schule und Privatdocent Dr. Hofer:*  
Medicinisch-thierärztliche Klinik an der Central-Thierarzneischule, täglich.

*Privatdocent Dr. Quitzmann:*

1. Geschichte der Medizin und der Volkskrankheiten, 3mal wöchentlich von 3—4 Uhr;
2. Encyclopädie der Natur- und Heilkunde mit geschichtlicher Einleitung, 2 mal wöchentlich von 3—4 Uhr.

*Privatdocent Dr. Frank:*

1. Ohrenheilkunde mit praktischen Uebungen an Gehörkranken, 2 mal wöchentlich;
2. Ueber öffentliche Gesundheitspflege, 4 mal wöchentlich.

*Privatdocent Dr. Hauner:*

Klinik der Kinderkrankheiten.

*Privatdocent Dr. Lindwurm:*

1. Syphilitische Krankheiten, wöchentlich 3 mal von 10—11 Uhr;
2. Krankheiten des Herzens, 2 mal wöchentlich von 10—11 Uhr, publice.

*Privatdocent Dr. v. Hessling:*

1. Gewebelehre des Menschen, wöchentlich 4 mal von 11—12 Uhr;
2. Das Mikroskop in seiner Anwendung auf Diagnostik mit besonderer Rücksicht auf forensische Zwecke.

## E.

### Philosophische Facultät.

*Geheimer Rath und Professor Dr. v. Fuchs:*

Conversatorium über Mineralogie.

*Geheimer Rath und Professor Dr. v. Thiersch:*

1. Pindarus Oden mit Auswahl (unter Berücksichtigung der neuen Lyrik) und Archäologie in vier Stunden, wöchentlich um 5 Uhr im akademischen Hörsaale;
2. Uebungen im philologischen Seminar in zwei Stunden wöchentlich.

*Professor Dr. Ritter v. Martius:*

1. Allgemeine Botanik 5stündig;
2. Ueber kryptogamische Pflanzen.

*Geistlicher Rath und Professor Dr. Buchner:*

1. Logik und Metaphysik, wöchentlich 4 Stunden um 9 Uhr;
2. Geschichte von Bayern, wöchentlich 4 Stunden.

*Professor Dr. Baron v. Liebig:*

Allgemeine Experimental-Chemie, sechs Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr.

*Professor Dr. v. Kobell:*

Mineralogisch-chemisches Practicum, Samstag oder Mittwoch von 10—12 Uhr.

*Professor Dr. Wagner:*

*Professor Dr. Streber:*

Alte Kunstgeschichte, fünfmal.

*Professor Hierl:*

1. Elementar-Mathematik, 4 mal wöchentlich von 2—3 Uhr;
2. Höhere Vermessungskunde, wöchentlich 3 mal;
3. Differenzial- und Integralkalkul, täglich;
4. Situationszeichnen, viermal.

*Professor Dr. v. Lasaulx:*

1. Encyclopädie und Methodologie der akademischen Wissenschaften, 5mal wöchentlich von 8—9 Uhr;
2. Geschichte der alten Philosophie, dreimal wöchentlich von 11—12 Uhr;
3. Hippocrates de aïre, aquis et locis, 2 mal wöchentlich von 11—12 Uhr.

*Professor Dr. Jolly:*

1. Experimentalphysik, 6mal wöchentlich von 10—11 Uhr;
2. Examinatorium über Physik, in Verbindung mit einer Anleitung zum Gebrauche physikalischer Instrumente, an den drei ersten Wochentagen von 11—12 Uhr.

*Professor Dr. Lindemann:*

Wird seine Vorlesungen später anzeigen.

*Professor Dr. Beckers:*

1. Einleitung in die Philosophie, in Verbindung mit einer kurzen Encyclopädie und Methodologie des akademischen Studiums;
2. Psychische Anthropologie, Logik und Metaphysik, 5mal wöchentlich von 9—10 Uhr.

*Professor Dr. Spengel:*

1. Griechische Literaturgeschichte, 5mal von 10—11 Uhr;
2. Platon's Phädrus, 4mal von 11—12 Uhr;
3. Philologisches Seminar.

*Professor Dr. Müller:*

1. Arabische Grammatik;
2. Persische Grammatik;
3. Coran und Hariri;
4. Gulistan.

*Professor Dr. Rudhart:*

Allgemeine Geschichte von der frühesten bis auf die neuere Zeit von 8—9 Uhr.

*Professor Dr. Söhl:*

1. Allgemeine Länder- und Völkerkunde;
2. Neueste allgemeine Geschichte;
3. Deutsche Literaturgeschichte und Beredsamkeit.

*Professor Dr. Lamont:*

1. Die Lehren der Astronomie populär entwickelt und durch transparente Darstellungen erläutert, 4 Stunden wöchentlich von 5—6 Uhr Abends;
2. Konstruktion und Gebrauch astronomischer Instrumente, privatissime.

*Ausserordentlicher Professor Dr. Prantl:*

1. Ueber Aristophanes;
2. Philologisches Seminar.

*Ausserordentlicher Professor Dr. Seidel:*

1. Elemente der Lehre von den Reihen als Einleitung in die Analysis, 6stündig von 11—1 Uhr;
2. Wird derselbe Aufgaben aus verschiedenen Zweigen der reinen und angewandten Mathematik vorlesen und mit den theilnehmenden Herren die eingehenden Bearbeitungen besprechen.

*Ausserordentlicher Professor Dr. Vogel:*

1. Organische Chemie, in Beziehung auf Landwirthschaft und Technik, 3 Stunden wöchentlich;
2. Chemisches Praktikum, täglich in den Vor- und Nachmittags-Stunden.

*Ausserordentlicher Professor Dr. Reicht:*

1. Physik, täglich von 10—11 Uhr;
2. Mathematik, täglich von 2—3 Uhr;
3. Fortsetzung der analytischen Geometrie und höhern Analysis, täglich von 3—4 Uhr

*Ausserordentlicher Professor Dr. Sepp:*

1. Cursus der Universalgeschichte von 8—9 Uhr;
2. Specielle Geschichte der neuern Zeit seit der Entdeckung Amerika's von 4—5 Uhr;
3. Mythologie und Offenbarung in noch zu bestimmenden Stunden.

*Ausserordentlicher Professor Dr. Roth:*

Repetitorium der Zoologie in zwei wöchentlichen Stunden.

*Ausserordentlicher Professor Dr. C. Hofmann:*

1. Aeltere deutsche Sprache, Grammatik und Texterklärungen, 4 Stunden;
2. Provenzalisch und altfranzösisch, 3 Stunden;
3. Sanskrit-Grammatik und Texterklärung, zwei Stunden, Alterthumskunde, 1 Stunde;
4. Einleitung in die germanische und romanische Literatur des Mittelalters, 2 Stunden.

*Hofrath und Professor honor. Dr. v. Schlichtegroll:*

1. Diplomantik und Archivwissenschaft verbunden mit Praktikum im Lesen alter

Urkunden, wozu die Autographa des k. allgemeinen Reichsarchivs zu Gebote stehen, in seinem Bureau im Reichsarchiv, Montag, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr;

2. Historisch-diplomatisches Conversatorium, ebenfalls mit practischen Uebungen im Lesen alter Urkunden etc., ebendasselbst in festzusetzenden Stunden (privatissime).

*Professor honor. Dr. Geibel:*

Ueber die poetischen Formen der abendländischen Literaturen 2stündig.

*Professor honor. Dr. Carrière:*

1. Aesthetik und Charakteristiken der ausgezeichnetsten Kunstwerke und ihrer Meister, 5stündig, Montags bis Freitags von 3—4 Uhr;
2. Geschichte der deutschen Nationalliteratur, 4stündig, Montags, Dienstags, Donnerstags, Freitags von 4—5 Uhr;
3. Ueber Shakspeare, einstündig, Mittwoch von 4—5 Uhr, öffentlich.

*Privatdocent Dr. Mair:*

1. Einleitung in's philosophische Studium;
2. Logik und Metaphysik, täglich von 9—10 Uhr;
3. Psychologie.

*Privatdocent Dr. Sendtner:*

1. Allgemeine Botanik, täglich;
2. Kryptogamenkunde mit mikroskopischen Demonstrationen, privatissime.

*Privatdocent Dr. Wittwer:*

Experimentalphysik täglich von 10—11.

*Privatdocent Dr. Schlagintweit:*

*Lector Minnet:*

1. Erklärung der Grammatik;
2. Athalie und verschiedene Stücke von Racine.

*Lector Wertheim:*

1. Macaulays History of England;
2. Freie Uebersetzung v. Schillers Wilhelm Tell nebst Erklärung der betreffenden Idiomen.

*Lector Segarra:*

1. Unterricht in Grammatik und Orthographie der spanischen Sprache nach der neuen Methode der Akademie zu Madrid;
2. Freie Uebersetzung der spanischen Schriftsteller neuester Zeit und der Geschichte Spaniens.

---

Die Vorlesungen haben nach §. 2 und §. 30 der Satzungen am 30. Oktober zu beginnen.